Horizontaler Vergleich 2018

Wie familiengerecht ist die Abgaben- und Steuerlast in Deutschland?

Wir haben im Horizontalen Vergleich 2018 wie gewohnt nachgerechnet – und zeigen erneut, wie stark Familien durch Abgaben und Steuern belastet werden. Die folgenden Rechenbeispiele beziehen sich auf ein durchschnittliches Jahresentgelt von:

- 35.000 Euro (Seite 2)
- 30.000 Euro (Seite 3)
- 50.000 Euro (Seite 4)

Es folgt ein Vergleich des frei verfügbaren Haushaltseinkommens mit den vorangegangenen Jahren:

- 35.000 Euro, Entwicklung 2014 – 2018 (Seite 5)
- 30.000 Euro, Entwicklung 2009 – 2018 (Seite 6)
- 50.000 Euro, Entwicklung 2013 – 2018 (Seite 7)

In der Vergangenheit haben wir mit einem durchschnittlichen „Facharbeiterlohn“ von 30.000 Euro gerechnet.

Eine grafische Übersicht der Entwicklung von 2002 bis 2018 finden Sie auf Seite 8.

Sollte die Abgaben- und Steuerlast nicht sinken, je mehr Kinder Eltern haben?

Auch 2018 ist das Gegenteil der Fall!

Familienbund

Deutscher Familienverband

Horizontaler Vergleich 2018 – Was am Monatsende „übrig" bleibt*

Einkommen/Abzüge 2018 in €	Ledig ohne Kind	Verheiratet ohne Kind	Verheiratet 1 Kind	Verheiratet 2 Kinder	Verheiratet 3 Kinder	Verheiratet 4 Kinder	Verheiratet 5 Kinder
Steuerklasse	I	III/0	III/1	III/2	III/3	III/4	III/5
Jahresbrutto	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
Lohnsteuer	4.823	1.924	1.988	1.988	1.988	1.988	1.988
Kirchensteuer (8 %)	386	154	36	0	0	0	0
Solidaritätszuschlag	265	0	0	0	0	0	0
Krankenversicherung (AN 7,3 %) + Zusatzbeitrag (1,0 %)	2.905	2.905	2.905	2.905	2.905	2.905	2.905
Rentenversicherung (AN 9,3 %)	3.255	3.255	3.255	3.255	3.255	3.255	3.255
Arbeitslosenversicherung (AN 1,5 %)	525	525	525	525	525	525	525
Pflegevers. (AN 1,275% / Kinderlose 1,525 %)	534	534	446	446	446	446	446
Kindergeld	0	0	2.328	4.656	7.056	9.756	12.456
Netto	**22.307**	**25.703**	**28.172**	**30.537**	**32.937**	**35.637**	**38.337**
Steuerliches Existenzminimum							
Erwachsener	9.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Kinder	0		7.428	14.856	22.284	29.712	37.140
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt im Jahr	**13.307**	**7.703**	**2.744**	**-2.319**	**-7.347**	**-12.075**	**-16.803**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt im Monat	**1.109**	**642**	**229**	**-193**	**-612**	**-1.006**	**-1.400**

© Sebastian Heimann, Deutscher Familienverband · Georg Zimmermann, Familienbund der Katholiken Freiburg

1.) Für unsere Berechnungen gehen wir vom gerundeten Durchschnittsentgelt/West pro Jahr aus.
2.) Die erhöhte Abzugsfähigkeit von Vorsorgeaufwendungen kann dazu führen, dass bei höheren Einkommen (hier 35.000 €) der Kinderlosen-Zuschlag in der Pflegeversicherung (Ehepaar ohne Kind) zu einer geringeren Lohnsteuer führt.

Familienbund

Deutscher Familienverband

Horizontaler Vergleich 2018 – Was am Monatsende „übrig" bleibt*

Einkommen/Abzüge 2018 in €	Ledig ohne Kind	Verheiratet ohne Kind	Verheiratet 1 Kind	Verheiratet 2 Kinder	Verheiratet 3 Kinder	Verheiratet 4 Kinder	Verheiratet 5 Kinder
Steuerklasse	I	III/0	III/1	III/2	III/3	III/4	III/5
Jahresbrutto	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**
Lohnsteuer	3.594	1.010	1.010	1.010	1.010	1.010	1.010
Kirchensteuer (8 %)	288	81	0	0	0	0	0
Solidaritätszuschlag	198	0	0	0	0	0	0
Krankenversicherung (AN 7,3 %) + Zusatzbeitrag (1,0 %)	2.490	2.490	2.490	2.490	2.490	2.490	2.490
Rentenversicherung (AN 9,3 %)	2.790	2.790	2.790	2.790	2.790	2.790	2.790
Arbeitslosenversicherung (AN 1,5 %)	450	450	450	450	450	450	450
Pflegevers. (AN 1,275% / Kinderlose 1,525 %)	458	458	383	383	383	383	383
Kindergeld	0	0	2.328	4.656	7.056	9.756	12.456
Netto	**19.733**	**22.722**	**25.206**	**27.534**	**29.934**	**32.634**	**35.334**
Steuerliches Existenzminimum							
Erwachsener	9.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Kinder	0	0	7.428	14.856	22.284	29.712	37.140
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt im Jahr	**10.733**	**4.722**	**-223**	**-5.323**	**-10.351**	**-15.079**	**-19.807**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt im Monat	**894**	**394**	**-19**	**-444**	**-863**	**-1.257**	**-1.651**

© Sebastian Heimann, Deutscher Familienverband · Georg Zimmermann, Familienbund der Katholiken Freiburg

Familienbund

Deutscher Familienverband

Horizontaler Vergleich 2018 – Was am Monatsende „übrig" bleibt

Einkommen/Abzüge 2018 in €	ledig ohne Kind	Verheiratet ohne Kind	Verheiratet 1 Kind	Verheiratet 2 Kinder	Verheiratet 3 Kinder	Verheiratet 4 Kinder	Verheiratet 5 Kinder
Steuerklasse	I	III/0	III/1	III/2	III/3	III/4	III/5
Jahresbrutto	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
Lohnsteuer	8.973	5.160	5.194	5.194	5.194	5.194	5.194
Kirchensteuer (8 %)	718	413	261	117	8	0	0
Solidaritätszuschlag	494	284	179	0	0	0	0
Krankenversicherung (AN 7,3 %) + Zusatzbeitrag (1,0 %)	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150
Rentenversicherung (AN 9,3 %)	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
Arbeitslosenversicherung (AN 1,5 %)	750	750	750	750	750	750	750
Pflegevers. (AN 1,275% / Kinderlose 1,525 %)	763	763	638	638	638	638	638
Kindergeld	0	0	2.328	4.656	7.056	9.756	12.456
Netto	**29.503**	**33.831**	**36.506**	**39.157**	**41.667**	**44.375**	**47.075**
Steuerliches Existenzminimum							
Erwachsener	9.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Kinder	0	0	7.428	14.856	22.284	29.712	37.140
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt im Jahr	**20.503**	**15.831**	**11.078**	**6.301**	**1.383**	**-3.338**	**-8.066**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt im Monat	**1.709**	**1.319**	**923**	**525**	**115**	**-278**	**-672**

© Sebastian Heimann, Deutscher Familienverband · Georg Zimmermann, Familienbund der Katholiken Freiburg

1.) Die erhöhte Abzugsfähigkeit von Vorsorgeaufwendungen kann dazu führen, dass bei höheren Einkommen (hier 50.000 €) der Kinderlosen-Zuschlag in der Pflegeversicherung (Ehepaar ohne Kind) zu einer geringeren Lohnsteuer führt.

Horizontaler Vergleich 2018 – Was am Monatsende „übrig" bleibt*

Einkommen/Abzüge 2018 in €	Ledig ohne Kind	Verheiratet ohne Kind	Verheiratet 1 Kind	Verheiratet 2 Kinder	Verheiratet 3 Kinder	Verheiratet 4 Kinder	Verheiratet 5 Kinder
Steuerklasse	I	III/0	III/1	III/2	III/3	III/4	III/5
Jahresbrutto	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**	**35.000**
Lohnsteuer	4.823	1.924	1.988	1.988	1.988	1.988	1.988
Kirchensteuer (8 %)	386	154	36	0	0	0	0
Solidaritätszuschlag	265	0	0	0	0	0	0
Krankenversicherung (AN 7,3 %) + Zusatzbeitrag (1,0 %)	2.905	2.905	2.905	2.905	2.905	2.905	2.905
Rentenversicherung (AN 9,3 %)	3.255	3.255	3.255	3.255	3.255	3.255	3.255
Arbeitslosenversicherung (AN 1,5 %)	525	525	525	525	525	525	525
Pflegevers. (AN 1,275% / Kinderlose 1,525 %)	534	534	446	446	446	446	446
Kindergeld	0	0	2.328	4.656	7.056	9.756	12.456
Netto	**22.307**	**25.703**	**28.172**	**30.537**	**32.937**	**35.637**	**38.337**
Steuerliches Existenzminimum							
Erwachsener	9.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Kinder	0	0	7.428	14.856	22.284	29.712	37.140
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt im Monat	**1.109**	**642**	**229**	**-193**	**-612**	**-1.006**	**-1.400**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2018 (Existenzminimum Erw. 9.000 €)	**13.307**	**7.703**	**2.744**	**-2.319**	**-7.347**	**-12.075**	**-16.803**

Seit Jahren erstellen wir jährlich den Vergleich bei höheren Einkommen (hier 35.000 Euro/Jahr) um Veränderungen zu erkennen.

Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2017 (Existenzminimum Erw. 8.820 €)	**13.329**	**7.817**	**2.980**	**-2.028**	**-7.008**	**-11.688**	**-16.368**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2016 (Existenzminimum Erw. 8.652 €)	**13.421**	**8.042**	**3.313**	**-1.603**	**-6.499**	**-11.095**	**-15.691**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2015 (Existenzminimum Erw. 8.472 €)	**13.501**	**8.327**	**3.616**	**-1.213**	**-6.037**	**-10.561**	**-15.085**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2014 (Existenzminimum Erw. 8.354 €)	**13.580**	**8.441**	**3.923**	**-807**	**-5.535**	**-9.963**	**-14.391**

© Sebastian Heimann, Deutscher Familienverband Berlin
Georg Zimmermann, Familienbund der Katholiken Freiburg

Familienbund

Deutscher Familienverband

Horizontaler Vergleich 2018 – Was am Monatsende „übrig" bleibt*

Einkommen/Abzüge 2018 in €	Ledig ohne Kind	Verheiratet ohne Kind	Verheiratet 1 Kind	Verheiratet 2 Kinder	Verheiratet 3 Kinder	Verheiratet 4 Kinder	Verheiratet 5 Kinder
Steuerklasse	I	III/0	III/1	III/2	III/3	III/4	III/5
Jahresbrutto	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**
Lohnsteuer	3.594	1.010	1.010	1.010	1.010	1.010	1.010
Kirchensteuer (8 %)	288	81	0	0	0	0	0
Solidaritätszuschlag	198	0	0	0	0	0	0
Krankenversicherung (AN 7,3 %) + Zusatzbeitrag (1,0 %)	2.490	2.490	2.490	2.490	2.490	2.490	2.490
Rentenversicherung (AN 9,3 %)	2.790	2.790	2.790	2.790	2.790	2.790	2.790
Arbeitslosenversicherung (AN 1,5 %)	450	450	450	450	450	450	450
Pflegevers. (AN 1,275% / Kinderlose 1,525 %)	458	458	383	383	383	383	383
Kindergeld	0	0	2.328	4.656	7.056	9.756	12.456
Netto	**19.733**	**22.722**	**25.206**	**27.534**	**29.934**	**32.634**	**35.334**
Steuerliches Existenzminimum							
Erwachsener	9.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Kinder	0	0	7.428	14.856	22.284	29.712	37.140
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt im Monat	**894**	**394**	**-19**	**-444**	**-863**	**-1.257**	**-1.651**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2018 (Existenzminimum Erw. 9.000 €)	**10.733**	**4.722**	**-223**	**-5.323**	**-10.351**	**-15.079**	**-19.807**

Seit Jahren erstellen wir jährlich den Vergleich bei einem "Facharbeiterlohn" von 30.000 Euro/Jahr um Veränderungen zu erkennen.

Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2017 (Existenzminimum Erw. 8.820 €)	**10.777**	**4.935**	**46**	**-5.006**	**-9.986**	**-14.666**	**-19.346**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2016 (Existenzminimum Erw. 8.652 €)	**10.879**	**5.203**	**406**	**-4.562**	**-9.458**	**-14.054**	**-18.650**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2015 (Existenzminimum Erw. 8.472 €)	**10.972**	**5.468**	**700**	**-4.238**	**-9.110**	**-13.682**	**-18.254**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2014 (Existenzminimum Erw. 8.354 €)	**11.059**	**5.695**	**1.071**	**-3.721**	**-8.449**	**-12.877**	**-17.305**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2013 (Existenzminimum Erw. 8.130 €)	**11.169**	**5.977**	**1.356**	**-3.427**	**-8.155**	**-12.583**	**-17.011**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2012 (Existenzminimum Erw. 8.004 €)	**11.179**	**6.124**	**1.504**	**-3.279**	**-8.007**	**-12.435**	**-16.863**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2011 (Existenzminimum Erw. 8.004 €)	**11.076**	**6.036**	**1.416**	**-3.364**	**-8.092**	**-12.520**	**-16.948**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2010 (Existenzminimum Erw. 8.004 €)	**11.126**	**6.127**	**1.508**	**-3.271**	**-7.999**	**-12.427**	**-16.855**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2009 (Existenzminimum Erw. 7.834 €)	**10.703**	**6.488**	**2.699**	**-1.230**	**-5.114**	**-8.698**	**-12.282**

© Sebastian Heimann, Deutscher Familienverband Berlin
Georg Zimmermann, Familienbund der Katholiken Freiburg

Familienbund

Deutscher Familienverband

Horizontaler Vergleich 2018 – Was am Monatsende „übrig" bleibt*

Einkommen/Abzüge 2018 in €	Ledig ohne Kind	Verheiratet ohne Kind	Verheiratet 1 Kind	Verheiratet 2 Kinder	Verheiratet 3 Kinder	Verheiratet 4 Kinder	Verheiratet 5 Kinder
Steuerklasse	I	III/0	III/1	III/2	III/3	III/4	III/5
Jahresbrutto	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
Lohnsteuer	8.973	5.160	5.194	5.194	5.194	5.194	5.194
Kirchensteuer (8 %)	718	413	261	117	8	0	0
Solidaritätszuschlag	494	284	179	0	0	0	0
Krankenversicherung (AN 7,3 %) + Zusatzbeitrag (1,0 %)	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150
Rentenversicherung (AN 9,3 %)	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
Arbeitslosenversicherung (AN 1,5 %)	750	750	750	750	750	750	750
Pflegevers. (AN 1,275% / Kinderlose 1,525 %)	763	763	638	638	638	638	638
Kindergeld	0	0	2.328	4.656	7.056	9.756	12.456
Netto	**29.503**	**33.831**	**36.506**	**39.157**	**41.667**	**44.375**	**47.075**
Steuerliches Existenzminimum							
Erwachsener	9.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Kinder	0	0	7.428	14.856	22.284	29.712	37.140
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt im Monat	**1.709**	**1.319**	**923**	**525**	**115**	**-278**	**-672**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2018 (Existenzminimum Erw. 9.000 €)	**20.503**	**15.831**	**11.078**	**6.301**	**1.383**	**-3.338**	**-8.066**

Seit Jahren erstellen wir jährlich den Vergleich bei höheren Einkommen (hier 50.000 Euro/Jahr) um Veränderungen zu erkennen.

Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2017 (Existenzminimum Erw. 8.820 €)	**20.447**	**15.956**	**11.251**	**6.530**	**1.663**	**-3.001**	**-7.681**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2016 (Existenzminimum Erw. 8.652 €)	**20.497**	**16.176**	**11.553**	**6.924**	**2.143**	**-2.425**	**-7.021**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2015 (Existenzminimum Erw. 8.472 €)	**20.553**	**16.413**	**11.853**	**7.275**	**2.604**	**-1.870**	**-6.394**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2014 (Existenzminimum Erw. 8.354 €)	**20.648**	**16.661**	**12.196**	**7.704**	**3.145**	**-1.228**	**-5.656**
Frei verfügbares Einkommen/Haushalt 2013 (Existenzminimum Erw. 8.130 €)	**20.793**	**16.987**	**12.522**	**7.999**	**3.485**	**-874**	**-5.302**

© Sebastian Heimann, Deutscher Familienverband Berlin
Georg Zimmermann, Familienbund der Katholiken Freiburg

Familienbund

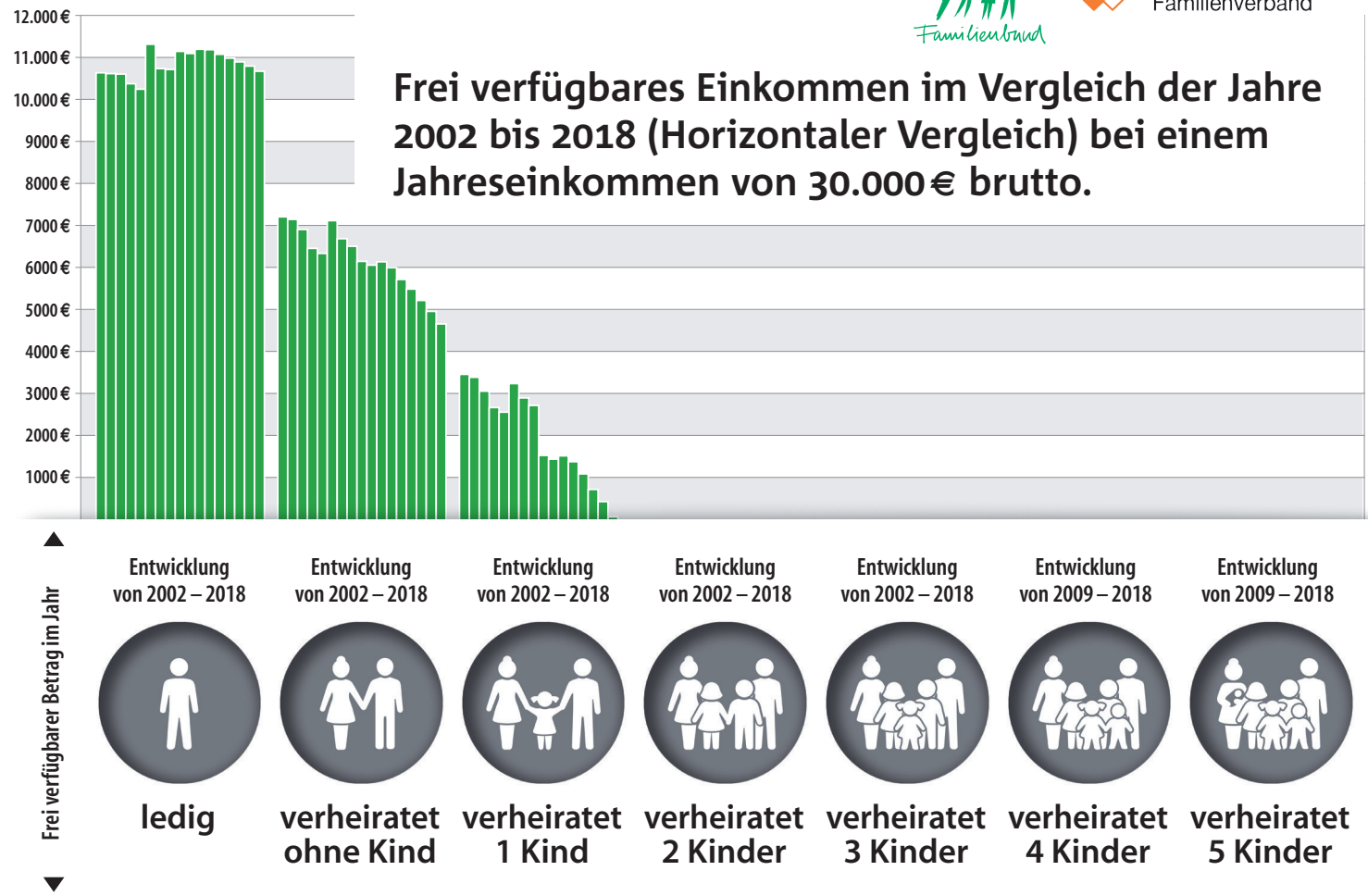
Deutscher Familienverband

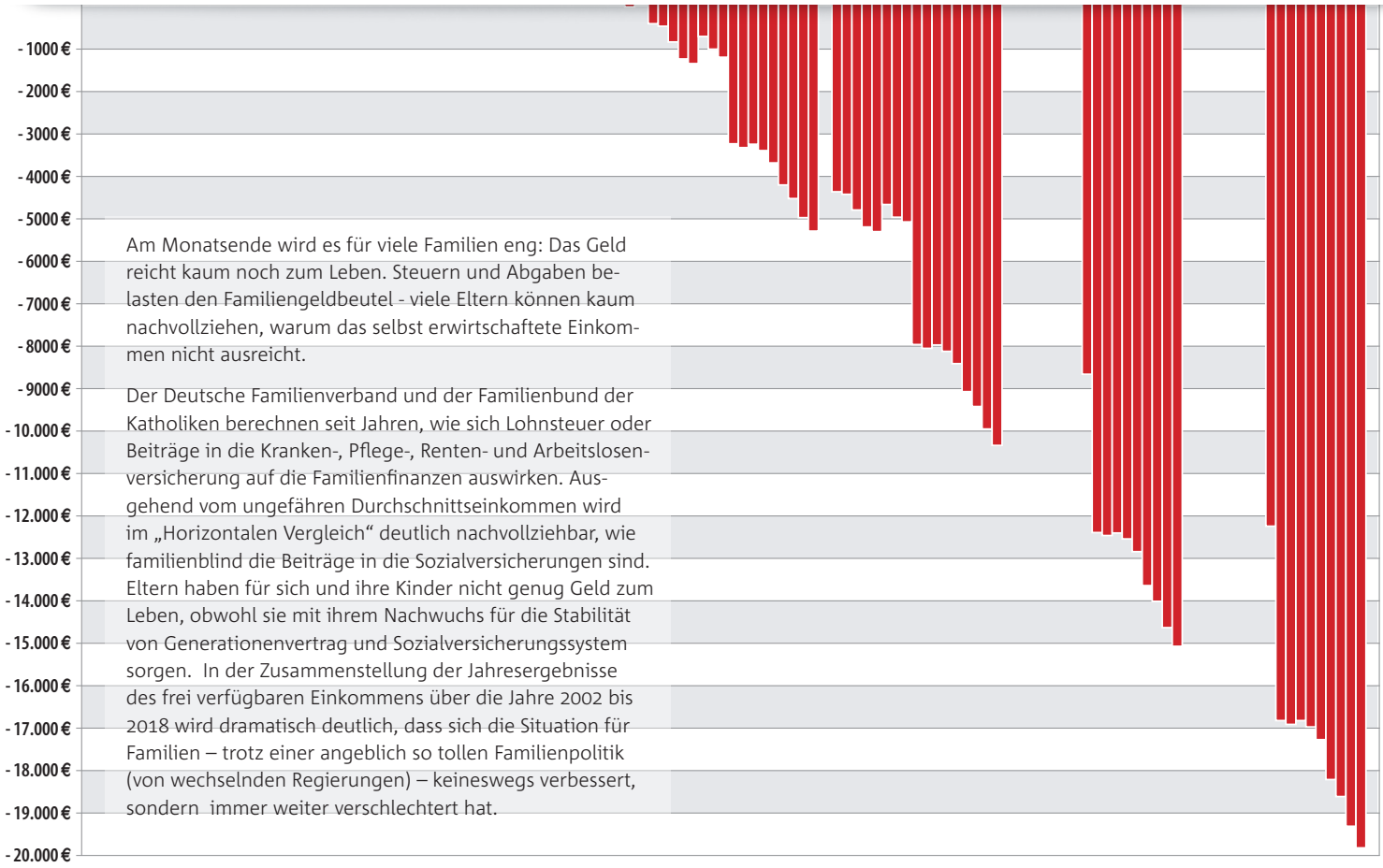
Was Familien im Geldbeutel bleibt

Familienbund

Deutscher Familienverband

Frei verfügbares Einkommen im Vergleich der Jahre 2002 bis 2018 (Horizontaler Vergleich) bei einem Jahreseinkommen von 30.000 € brutto.





Am Monatsende wird es für viele Familien eng: Das Geld reicht kaum noch zum Leben. Steuern und Abgaben belasten den Familiengeldbeutel - viele Eltern können kaum nachvollziehen, warum das selbst erwirtschaftete Einkommen nicht ausreicht.

Der Deutsche Familienverband und der Familienbund der Katholiken berechnen seit Jahren, wie sich Lohnsteuer oder Beiträge in die Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung auf die Familienfinanzen auswirken. Ausgehend vom ungefähren Durchschnittseinkommen wird im „Horizontalen Vergleich“ deutlich nachvollziehbar, wie familienblind die Beiträge in die Sozialversicherungen sind. Eltern haben für sich und ihre Kinder nicht genug Geld zum Leben, obwohl sie mit ihrem Nachwuchs für die Stabilität von Generationenvertrag und Sozialversicherungssystem sorgen. In der Zusammenstellung der Jahresergebnisse des frei verfügbaren Einkommens über die Jahre 2002 bis 2018 wird dramatisch deutlich, dass sich die Situation für Familien – trotz einer angeblich so tollen Familienpolitik (von wechselnden Regierungen) – keineswegs verbessert, sondern immer weiter verschlechtert hat.

© Georg Zimmermann, Familienbund der Katholiken Freiburg · Sebastian Heimann, Deutscher Familienverband · März 2018